J. Seilmacht Freiburg i. B.

7 Eisenbahnstrasse 7

Kolliers

Anhänger

7 Eisenbahnstrasse 7

Uhrmacher, Uhren und Goldwaren.

Telephon 590.

Ringe Broschen

Rabattsparverein.

## :: Passendste Weihnachtsgeschenke ::

Herren-Uhrketten in Nickel von 25 Pfg. an Doublé von Mk. 1.50 an Armbänder Silber von Mk. 3.50 am Gold von Mk. 30.- an

Lange Damen-Uhrketten mit modernen Schiebern in Doublé von SO Pfg. an Silber von Mk. 3.50 an Gold von Mk. 25,— an

Wecker von Mk. 2.50 au Küchenuhren - Standuhren Regulateure mit Schlagwerk, 14 Tage gehend, von Mk. 12.— an

Hausuhren, moderne Zimmeruhren, mit Gongschlag von unübertroffener Klangfülle.

Meine Uhren sind wegen ihres prächtigen Gongschlages allgemein bekannt u. als vornehmster Zimmerschmuck sehr beliebt.



### Herren-Uhren, Nickel. . . . von Mk. 4.— an .: Echte Glashütter Uhren .: Damen-Uhren, Silber . . . " , 7.50 Herren-Uhren, Gold (8 Karat) . , , 35 .- , Damen-Uhren, Gold (8 Karat). " , 18-Herren-Uhren, Gold (14 Kt., gst.) " " 50.- " Damen-Uhren, Gold (14 Kt., gst.) , , 24.- , Für jede Uhr 3 Jahre schriftliche Garantie.

# :-: : zu Original-Fabrik preisen :-: :-:

Grösste Auswahl in Uhren von den einfachsten bis zu den feinsten Silleken





# von 5 Mark an in allen facons und Praislagen,

### Festhalle Freiburg.

Donnerstag, den 7. Dezember, abends 8 Uhr



Reservierte Plätze zu 1 Mark bei Herrn Harms (Trömers Verlag).

Vereinigte liberale Partelen 

Markgräfler-Mäntel Chenille-Tücher &

Chr. Stuck-Wagner

Emmendingen.

Infiballverein Emmendingen.



2 • Wettlpiel • Benbreifade Emmendingen -

auf bem Sportsplage beim Steighaus laben wir hiermit bie Ginmohner von Emmenbligen gu gahlreichem Beluche höflichft ein.

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\* Gastwirtschaftsübernahme u.-Empfehlung. 🕿

Gasthaus zum Vesenberger Hof übernommen habe. Es wird mein eifrigates Beatreben sein, meine werten Gkate mit reinen Weinen, Ia. Bier und anderen Getränke, sowie guten Speisen zu jeder Tageszeit aufs beste zu

Um gütigen Zuspruch bittet Wilhelm Dieterle und Frau. Kenzingen, 1. Dezember 1911.

HANNERSKANKERSKANKERSKANKE -

Befanntmachung.

Unferen verehrten Wahlern von Ribbl gur Renninis, baf Derr Cbuarb Damier felne Randibatur gur bevorftehenben zweiten Bürgermeiftermahl gu Gunften bes Deren Abolf Bifer gurudgezogen hat. Inbem wir für bas unferem Ranbibaten gefchenkte Bertrauen beftens banken, forbern mir Euch auf, mit bem gleichen Bertrauen am zweiten Wahltage für Berrn Abolf Bifer, Gemeinberat, eintreten, und biefem jum Siege

Bihl, ben 1. Dezember 1911. Das Wahlkomitee.

Inferate finden in ben "Breisganer Rache

Schlaf:

Speile.

Wolm-

Derren-

Teppicye

Vorhänne

Denten

Bilder

ppiegel

Dekorations-Artikel

- Telephon 1390. -

kompl. Küdien

Anxusmöbel

Volfterwaren

Zimmer

Ernst Sick, Emmendingen Markgrafenstrasse

Bäckerei und Conditorei empfiehlt stets frisch n. i. feinster Qualität vorzügliches Kaffee- und Tee-Gebäck in verschiedenen Sorten.

Graham- und englisch Brot Haus- und norddeutsches Roggenbrot. Alle Sorten Kuchen und Torten Makronen, Mandeln und Butterkonfect,

== Feinste sächsische Christstollen == Haselnuss- und Maudelkränze. Grosse Auswahl in feinen Desserts, ff. Meringen und Meringen-Torten mit Creme und Rahm gefüllte Stücke.

Grösste Auswahl in Bonbonieren, deutscher u. Schweizer-Chocolade.



Specialität! Selbstoemachte Eiernudeln Gesundheits-Haferzwieback preisgekrönt mit gold. Medaillen

Aerztlich empfohlen alleiniges Herstellungsrecht. Meine sämtliche Backund Conditorwaren, sowie Bonbons und Chocolade etc. sind auch in der Filiale Hochburgerstrasse stets frisch und in bekannt

guter Qualität zu haben

Freib. Möbelhaus Bertheldsir, 28 Nemonssir, 21

Ganseffen.

hierbei 78 Pferdetreffer = 70000 M

"Bodin". Jedes Haar wird prächtig, a Fl. 50 Pfg. Man wasche öfters mit Dr. Bufleb's Brennesselspiritus. h Fl. 75 Pfg. Bei W. Reichelt Drogerie, Emmendingen. 526 700 Stud barre forlene 627

Bimmer

Emmendingen.

Bente Abend von 5 Uhr ab Ruhfleisch & ausgehauen, bas Bib. gu 50 B

Dente Samstag und Sonntag Abend Ganbeffen 5297 im Schwanen ? wozu fremblicift einlabet Frau Leup. Daas 2Bme., Em-menbingen.

Wegen Umzugs und Polosseum Geldäfts - Verlegung Dereiburg i. Breisgan.

Jerrentitute 49 | Vom 1. ble inklusive 16. Dezember Wunderbares neues Programm, Prato's Affen-Cirkus, neu will, der komme. Borussia-Sextett, Damen-Ensemble. The 3 Clacres muss man geschen haben. Rob. Pohlmann, Original-Humorist. Les Mereaux Akrobatik-Equilibristen. Original. The Sarettis, Musikal-Akt. Miss Blanks, Drahtseil-Künstlerin. Sign. Cartella, Jongleur. Lichtspiele !

Kassa 71/1, Anf. 8 Uhr. Vorverkaul Nober, Kalserstr. 44. [518] Sonntag 2 grosse Gala. Vorstellungen nachm. 4 und abends 8 Uhr. Ferner das beliebte Frühkonzert v. vorm. 11-121/ Uhr, erstmals mit R. Pohlmann Ziehung 19. Dezember!

Keine Verlegung! Badener Pferde- Lotterie Nur 1 Mk. das Los, 11 St. 10 Mk. | 4578 Gewinne = 100000 M. je 1 Gewinn à 10000, 5000, 8000, 2000 M. sämtlich mit 70 resp. 90% rücksahlbar mit Bargeld sofort Carl Gotz, Karlsrune.

Haarausfall Schuppen beseitigt unsehlbar da berrlich dustende Arnika-Blüten

Wellen ind zu verfaufen bei Joh. Og.

bermieten an foliben Arbeiter. immendingen, Soditurger Str. 14.

Breisgauer Machtichten

Dilter Emmenbingen

Ar. 283

Auflage 7000 Exemplate.

8ulest notatiell beglaubigter Adomnentenstand 6220.

Erriprechanfdlufte Emmenbingen Rr. 8 Greiburg Re. 1892

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Wohen-Keilagen: Amfliches Verkündigungsblaft des Amisbezirks Emmendingen und des Amisgerichtsbezirks Kenzingen, Rafgeber des Jandmanns, Breisganer Sonntageblatt, Erscheint täglich unit Ausnahme ber Comm und Felerings.
Abonnementoppesia:
burch bis Poft frei ins haus Mt. 9.— per Biertelfahr.
burch bis Austräger frei ins haus 68 Pfg. ber Ronat

(Cbang.: Barbara.)

(Rath.: Barbara.)

46. Jahraane

Emmendingen, Montag, 4. Dezember .1911 Beide Kämpse gehören also zu den neuzeitlichen Gewerkschafts- Abieilung, Haase, zum Ankauf weiterer Maschinengewehre nach streitigkeiten, die längere Friedenszeiten auf Grund tarislicher Deutschland zu senden. Die wenigen Maschinengewehre, die Wirtschaftskämpfe. Der Riefentampf in ber Berliner Metallinduftrie und ber Zarisstreit in der Berliner Damenmantelsonsektion lenken die Kämpse ist eine gute Organisation beider Parieien. Den Uns derwersung des Exschah gesührt, als dieser im Sommer den öffentliche Aufmerksamkeit wieder einmal auf die besonderen ternehmern kann ein Vertrag nichts helsen, der nut von einem Bersuch machte, sich wieder des Thrones zu bemächtigen. War Gigentlimseit wieder einmat auf die verpinderen kann ein Vertrag nichts helsen, der nut von einem Jahrzehnt die Kämpse zwischen Arbeits gehalten, bei jeder günstigen Gelegenheit besämpst wird. Die gehalten, der nut von einem Jahrzehnt die Kämpse zwischen Arbeits gehalten, bei jeder günstigen Gelegenheit besämpst wird. Die ihr Schützling zum zweitenmal aus dem Lande seiner Väter kann der gen, daß die versagt wurde, so bestirchteten sie wohl außerdem noch, daß höhungen, Arbeitszeitverkürzungen u. anderweitige Regelungen der Arbeitsordnungen abzuwehren oder durchzusetzen, gelten in neuerer Zeit fast alle größeren Auseinandersetzungen der Geschieder geschlossen der Arbeitseit alle größeren Auseinandersetzungen der Geschieder Geschie ersimalig zu erzidingen oder nach Ablauf der Tarifzeit günsti- beiter haben das langst erkannt und sind daher siets für Frei- den. Das verlangt die russische Staatsraison. ger zu gestalten, opsern Arbeitgeber und Arbeitnehmer große heit beruslichen Busannenschlusses eingetreten. Die Arbeitz geber dagegen fangen erst in den letzten Jahren an, sich auf und englischer Businmung angestellt werden, d. h. Rußland gemeinsame auflicher Index andre einzurichten durch Organisses. In der Berliner Damenmäntelzeber dagegen fangen erst in den letzten Jahren an, sich auf und englischer Businmung angestellt werden, d. h. Rußland gemeinsame aufliche andre das ihre Landschlasses andre einzurichten durch Organisses. konsektion hat zu dem umfangreichen Streik der Bunsch der Arbeitnehmer gesührt, endlich tariflich geregelte, sesse Sohnber-hältnisse zu erhalten. Die scharfe Konkurrenz der Konsektio-näre untereinander hat nach den Darstellungen der Arbeitneh-mer sortgescht zu Unterbiehungen gesührt, die sich ummittelbar in Preisderückere bei den Zwischenmeistern, mittelbar aber in Kohn-Driiderei bei den Arbeiterinnen äußerten. Tariflich sesse Arbeitgeber erklären sich gegen solche Festlegungen, weil sie bei Arbeitgeber erklären sich gegen solche Festlegungen, weil sie bei der Versach, die im Laufe der Jahrzehnte die Arbeitnehmer schon der Versach, die sie ben Bahlsämpsen dieser Wochen der Verschledenartigseit der zu liesernden Waren, bei dem Sai-soncharakter des aanzen Konsektionsgewerdes und bei den sondharakter des ganzen Konfektionsgewerbes und bei den werden die Randidaten der blirgerlichen Parteien bon den Ar- Teheran, und Kosaken und Gendarmen gerieten beim Brotkauf schnell wechselnden Moden technisch undurchführbar seien. Die beitern interpelliert, wie sie zur Koalitionsfreiheit stehen. Die in Teheran in einen blutigen Streit. Bivischenmeister und ihre Arbeiterschaft bestreiten das unter Untwort sollte leicht sein: Koalitionsfreiheit schafft Organisa- Mitten in diesem Durcheinander galt es, ein neues Mini-Hinvels auf den Tarifabschluß im Kosstüngeschäft, das der tionen, Organisationen schaffen Tarifberträge, Tarifberträge sterium zu bilben. Den Demokraten des Parlaments war aber Mobe genau so wie die Damenmantellonfektion unterworfen garantieren den Frieden im Wirtschaftsleben. Darum freies bas Rabinett zu reaktionar, und so kam es zu lebhaften Ausfei. Bei ber nun in Rraft getretenen Aussperrung ber Berli- Roalitionsrecht für Arbeiter wie für Arbeitgeber! ner Metallarbeiter handelt es fich um Neuregelung febr ber-widelter Tarifabmachungen. Hier kommen namentlich in ben großen Betrieben berfchiebene Arbeitertategorien in Betracht, bie einander in die Hände arbeiten. Streift die eine Gruppe, herbeizuführen, scheint nun für Rußland beschlossene Sache zu geres und ersolgreicheres Leben haben als seine Vorgänger? so sind die anderen auch bei größter Arbeitswilligkeit bald zu sein. Der gute Freund im Norden hat schon wieder ein Ultis Man muß das sehr bezweiseln. Außland wird Mittel und felern gezwungen, well es ihnen an dem weiterzuberarbeitens den Material fehlt. Die Forderungen der einzelnen Gruppen find naturgemäß verschieden, je nach ihrer Bedeutung im Bestiebe und all hier bedeutung im Bestiebe und das beiter in der Not kommen und Ords

Das Ende der perfiften Selbftandigkeit

triebe, und es hält aus biesem Grunde sehr schwer, allgemein Finanzratgeber Schuster und Lecoffre zu entlassen, die sich ber nung in Persien schaffen, aber so gründlich, daß die russische bindende Abmachungen zu treffen. Der jest zur Entscheidung feineswegs leichten Aufgabe unterzogen haben, in die persischen Besatung nicht wieder zurückzezogen werben kann. Finis schriftstid mit unterschiedlichen Bestimmungen für Former, wohl auch gelungen, wenn Rußland nicht alles getan hätte, um Gießer, Kernmacher, Puter und Hilfsarbeiter, die balb im das geplagte Land nicht zur Ruhe kommen zu lassen. Aber Stundenlohn, balb im Afford, arbeiten und dafür für alle diese Die Ordnung der Finanzen ware ja der Anfang einer politis Wien, 3. Dez. Die Differenzen zwischen dem Grafen Achrens

Bertrage ichaffen wollen. Erste Boraussegung für diese Art Berfien bis jest besith, hatten aber in erster Linie gur Rie-

einandersetzungen zwischen bem Brafibenten Camfam es Gul taneh und ber bemofratifchen Opposition, bis endlich bas brobenbe ruffifche Gefbenft bie Rammer beranlagte, fich mit bent

Politische Tagesüberficht.

Einzelfälle genaue Bestimmungen haben muffen. Dier besteht | schen Grifartung Berfiens, und so etwas tann Augland nicht thal und ber Thronfolger-Partei beschäftigen fortgesett die ponun auf beiben Seiten der Wille zu tariflicher Einigung und zugeben. Hatte boch Morgan Schuster schon so viel Gelb er- litischen Kreise. Es wird jest die Auffassung laut, daß das man streifet sich nur noch um die Höhe ber Zugeständnisse. übrigt, um den Kommandanten ber persischen Maschinengewehr- Communique bes Reichs-Rriegsministeriums den Zweck ber-

Der Engel von Blagovensk. Roman bon Walter Urban.

(Machbrud berboten.) 2113 Conja wieber über ben Sof fchritt, begegnete fie Gabriel, der, die Hande in den hofentaschen; bor dem hause bes hauptmannchen", lachte fie, "wenn sich Grubitow in Koronesch Befreierin nehmen lassen. Gie mußte die Ritterlichkeit und Infpettors herumftrich. Er grußte ehrerbietig mit feinen blau- amufiert", gefrorenen Ringern.

"Mun, Gabriel?" meinte bas Mabden freundlich. "Alles in Ordnung, gnädiges Fraulein!".

"Sole Dir Dein Glas Tichaj, Gabriel!" nidte Sonja gutig. Rohlen. 3ch glaube, es ift febr talt".

Bachfinbe, die freudige Botichaft ben Rameraben ju kunden, in die Bellen ber Gefangenen hoffnungsftrahlen und ließ in Die sofort ein herdliches hoch auf ben Engel Sonja ausbrach. ben Bergen biefer Mermften einen leifen Schimmer ber Freude ten, als fie bon ber boppelten Ration Rohlen erfuhren. Dann aufleuchten. flog Gabriel mehr beinahe, als er ging, in die Insbettorstuche, bo ihm Dobruscha, die Magd, ein Literglas Tee mit Rum Sonsa hatte lange gezogert, ehe sie beiben Briefe mit sich ihnen eine Gestalt, ebenfalls in einen langen, bis zu bent zurechtmachte, in bessen Qualitäten sich Gabriel balb liebeboll bem Boten absertigte. Micht so fehr die Furcht vor dem Ver- Füßen reichenden Pelz gehüllt, an. Das Haupt von einer Aus-

find 3hre Frühftilde, Conja!" Ahren Berehrern. Seine Galanterien gefielen ihr.

"Mein Gott, mein Cott!" sagte Corenitsch und nahm die er die Freiheit an threr Seite nicht der Gesangenschaft vor- Kommandoruse Gabriels machten, ging auch das Restchen des Blosche Abend Geräusche Geräusche

alle Anochen"

nen Unfinn macht!"

"Vergelts Gott taufendmal, gnädiges Fraulein", fagte Sab- Draußen war die Sonne bollends aufgestiegen; sie blitte sie in drei Tagen ehe noch die falschen Briefe, die sie wegricl und eilte mit ben Schritten eines Storches hinüber in bie liber endlose Schneefelber und farbte alles rofig. Sie fandte geschickt, schabliche Birtung taten, Grafin Dolnitoff sein.

B. Rapitel.

vertiefte, um so mehr, als Dobruscha noch ein großes Stüd brechen hatte sich ihr aufs herz gelegt. Es war vielmehr eine sugen kachelosen Bohnzimmer des Inspektors, in besen von der war bie ich ihr aufs herz gelegt. Es war vielmehr eine stellt des Geschen war, da der aufwahrtigem Kachelosen die Holzen genau vorausderechnet waren. Dann aber war plöhlich eine wilde Entschlossenschen werd, die geschie geschie geschie geschie sie geschie sie geschie geschie sie geschie g Gorenitsch seine Mildseite ber Barme bes Dsens preisgebend. schnell abgefertigt. Entweder - ober, bachte fie. Entweder schnen hatten ihn in ber Dunkelheit gar nicht bemerkt. "Sie find ein Engel, Sonja!" rief er ber Eintretenden gu; erreichte fie ihr Biel ober - bann war es noch immer taufenb Als bie Truppe am Garteneingange bes Trattes angetommen wenn dod. Gott Ihr edles Berg erweichen und mir altem mal beffer, im Auslande ju leben, als hier in diefer eistalten war, fchlug die Uhr gerabe fünf. Junggesellen Ginlaß verschaffen wollte. Go lieb und traulich Solle, auf biesem Erbenwinkel, ber bas Ende ber Welt zu Dobrilutuff öffnete mit seinen Schlusseln bie Saupttur und sein schien, weiterzuleben. Das Bankguthaben ihres Baters ließ die Solbaten paarweise eintveten. Unter Borantritt bes Conja lachte. Auch der alte, gichtige Gorenitsch gehörte ju war machtig angeschwollen; auch die von ihr zusammengeraffte langen Gabriel zogen fie in ben spärlich erleuchteten Raum. Ein pren Berehrern. Seine Galanterien gesielen ihr.

"Sie sollen heute mit mir zufrieden sein, Herr Haubtmann", dem unteren Schranksache lagen mehrere Tausend Aubel, meist im Gange auf. Niemand konnte sehen, daß hinter der Ede im dagie sie, ging zu einem Schranks und brachte eine merkwitzbig von der Baronesse Welimiroff beigesteuert, die die Flucht, Vorraum bei der Gartentilir der geheimnisvolle Aufseher blisse jagte fie, ging zu einem Schrante und brachte eine mertwitrbig bon ber Baroneffe Welimiroff beigesteuert, Die die Flucht, dauchige Flasche mit einem Glas und stellte sie auf den Tisch, wenn alles schief ging, ermöglichten. Wenn alles schief ging! schnell einen Schlissel in das Türschloß der Zelle 23 stedte, ben Dobruscha mittlerweise mit Tee, Weißbrot, Giern und Mußte es benn schief gehen? Wenn sie heute klug handelte, während mit einem Türbandbrilder Dobrisukuss das starke Ver-

an dem Tage, an welchem Sie ein Bräutigam bon Blagobenst fie fich heute berführerisch machte — wenn es ihr gelang, den holen will, geschieht ein schauerlicher Mord. Ich breche ihm Gebanten an Irene gang aus bem Bergen bes Grafen gu bannen! Grene! Das mar the größtes Sindernis auf bem Bege "Warum follen Sie nicht auch einen kleinen Feiertag haben, jum Biele. Um keinen Preis burfte fich Conja bie Rolle ber Dankbarkeit bes Grafen in Bewegung feten, um an ihr Biel "Weiß Gott, diese jungen Bluthunde haben tein Pflicht. zu gelangen. Gie bachte an Dobrilutuff, ben guten Jungen, gefühl mehr", knurrte Gorenitsch, "wenn ber Mensch nur tei- ben fie als Werkzeug für ihre Plane benutte. Auch bon biefer Seite brobte ihr Gefahr. Uebermorgen tam ihr Bater und So berlief ben beiben, ju benen fich gleich noch Diga mit Grubitow jurid, neuen Gefahren für ihr gewagtes Spiel "Und hore, für die Wachstube fasse heute die doppelte Ration ihrem frechen Rindermaulchen gesellte, bas Frühstlich gang ans Benn Leo ihrer Erzählung glaubte, wenn er sich betoren ließ bann - Conja atmete bei bem Gebanten boch auf - tonnte

> Buntt fünf Uhr führte Dobrilutuff bie Bacheablöfung im Gartentratte auf. Als bie Solbaten, in ihre biden Belgrode bermummt, bas Wohnhaus bes Inspettors paffierten, fcolog

wenn fie ihre Ergahlung bem Grafen geschickt bortrug, wilrbe ichlugband geräuschlos abnahm. In bem Larm, ben bie

Prieges auf einige Monate berfchoben worben fet.

Borarbeiten für Sanbelsverträge. amb ber Berein zur Wahrung ber Interessen ber chemischen Inwerben. de bes Landrats a. D. Rötger statigehabten Sitzung ber In- gung ober Entlassung eines Angestellten mahrend ber Dauer beresseneinschaft in voller Uebereinstimmung ein einheit- eines Ehrenamies auf einen wichtigen Grund beschränken. fices Borgeben binfichtlich ber Borarbeiten für ben Minftigen stang unseres ganzen handelspolitischen System vor und wird den Antrag. Der Antrag wird abgelehnt.
unter Würdigung der Wansche ber internationalen wirtschaft- Mit & 367 beginnt der Abschritt Ersont lichen Berbanbe und einzelner Firmen jur Musführung ge-

tommenden Marosto-Debatten gepflogen. Diese Debatten sollen Abg. Behrens (w. Bg.) beantragt, daß auch in den Ersatz oc. Karlsruhe, 1. Dez. Zum Rachfolger des berstorbenen ellem Anschein nach turz sein. Das Zentrum sei bereit, durch lassen bie Beiträge der Arbeitgeber nicht niedriger sein durfen Meichstagsabgeordneten Geh. Finanzrat hug ist Stiftungsberden Freiherrn don hertling nur eine kurze Erklärung abzu-geben. Die Meichshartei will sich heute darüber schlissig wer-geben. Die Meichshartei will sich heute darüber schlissig wer-

Die tommenden Marotto-Debatten.

berschlebenen Gelben wurde bie Rachricht berbreitet, Das ber Beichstanzler nicht bas Wort ergreifen werbe, fonbern bies bem Staatsfetretar bes Mustoartigen Mmtes au fiberlaffen ge-Der neue Rolonial-Stanislefreibr.

Berlin, 2. Des. Bie mit Beftimmibeit berlaubet, ift bie Untscheidung fiber die Rachfolge bes herrn von Linbequist geftern gefallen. Der bisherige Couberneur bon Oftafrita, Freier Albrecht bon Rechenberg, foll gunt Staatsfetretar bes alteren Berficherien ergeben. Reichs-Rolonialamies und an feiner Stelle Dr. Solf aum Couberneur bon Offafrita ernannt werben.

Das papfiliche Motupropris. Bilindjen, 2. Deg. Das babrifche Rultusminifterium ba wie die "Donau-Beitung", bas Draan bes befannten Bolitikers Dr. Gichler, melbet, wegen bes neuen babfilicen Motubroprio betreffend ben Berichtsftanb ber Beiftlichteit bereits Berhandfingen mit bem Batikan angefnstpft. Das bahrifche Minifie-rium hat die bischöflichen Ordinariate wiffen laffen, bag Motuproprio barfe nicht eber beröffentlicht merben, bebor bie Annohmigung ber Regierung eingeholt ift. Das B-Bulver,

om Quantum Bulber von 1908 nicht nur einen großen Pro- man werde alte Schiffe im Fahrwasser der Dardanellen ber- zustandes ergeben, sodaß nun alsbald der Antrag auf Entmünzentsatz Bulber von 1901, sondern sogar solches von 1895 voer senten. Gestern ift diese Maßnahme nun definitiv beschossen digung und auf die Bestellung einer Pflegschaft gestellt werden 1896 enthielt. Der Rriegsminister teilte mit, bag die Direkwen worden und einige Schiffe find bereits aus der Rumpellammer foll. Damit ware die Boraussegung zur Anderaumung der ber in Frage kommenden Bulber-Fabriten bon ben Engrete- am golbenen horn nach bem außeren hafen gefchleppt worben, Erfativahl gegeben, die voraussichtlich noch im Laufe bes Mo-Ausschuffen jur Berantwortung gezogen wurden. Der "Matin" um zu ben Darbanellen geschafft zu werben. Diefe Schiffe fol- nats Januar stattfinden wird. Schuldigen.

Bauern-Revolte. Czernowie, 2. Deg. In Rosmefti in ber Butowina ift eine Die Durchfuhr gu fchlieften. gefährliche Bauern-Revolte ausgebrochen. Als die hinterbliebenen bes Großgrundbefigers Bartica bon bem Gute bes Erb. laffers Befit ergreifen wollten, leifteten bie Bauern mit Aniltteln und Rebolbern Biberftanb. Bier Berfonen wurben ge-Rebolte nimmt großen Umfang an.

Penticher Beichstag.

für China in 3. Befung.

erflart, bağ er wegen ber materiellen Bestimmungen bas Ge- Schiras gelanbeten 400 Mam noch eine große Anzahl Truppen 80 und ohne Beilage bon 110 auf 100 Pfg. gesuuten. Schweines fet ablehne.

Rach einer Erwiberung bes Geheimrats Dr. bon Glafenapp wirb bas Rlein-Aftien-Gefes enbgültig angenommen.

in § 134 (Bahl der Beifiger) wird auf Antrag Behrens (w. pen fofort in bas Innere Persiens weiter zu marschleren ha- Schöffengericht hier ab. Die Rinder bes Taglohners Reinhard Bg.) ausbridlich die fchriftliche Abstimmung borgefeben. 3m ben. Die in Refcht zusammengezogenen Truppen-Abteilungen aus Almeuborf hatten in ber Steinbach 3 in Muscheln einges 135 find in die Renten-Ausschuffe nur Danner mahlbar, (Rach erhielten Befehl, auf Teheran borgurilden. Das ruffifche aus- bullte Berlen gefunden. Gine heibelberger Firma taufte bie 135.) Die Bollspartei und die Gozialbemokraten beantragen wartige Amt bereitet ein Communique über die Borgange Perlen um den Preis bon 37 Mart und berkaufte fie weiter auch bie Bablbarteit ber Krauen.

Mbg. hormann (f. 29p.) begrünbet ben Untrag.

Mbg. Baffermann (natl.) ftimmt bem Antrage au. Die Aufiben ber Renten-Ausschüffe eigneten fich burchaus für bie

Minifterialbirettor Cafbar bittet um Ablehnung Barteien ber Linken ftimmten auch bie Arbeiterführer bes Ben- Menfern Bufuch eb Dauleh gurlidgetreten.

trums für bie Antrage. Dit & 157 beginnt ber Abicinitt Schiebsgerichte und Dber-Mit § 157 beginnt der Abschnitt Schiedsgerichte und Ober-Spiedsgerichte. Die Sozialdemokraten beantragen, an Stelle Duschir blied underwundet. Sein neben ihm im Wagen der Einrichtung besonderer Instanzen für die Angestellten-Ver-sitzender Better wurde getötet. kherung die Anglieberung an die Rechts-Instanzen der Reichs-Bersicherungs-Ordnung.

Abg. Schmibt (Gog.) gibt für ben Antrag eine langere Begrandung. Die Abstimmung ergibt bie Ablehnung bes Antrags. tern ber Baumwoll-Industrie fieht für nachsten Mittwoch bebor, Bei § 161 wird ein Antrag von Strombed (Zentrum) ans wenn dis dahin die Höberation der Textilarbeiter in Colne jenommen, wonach nicht nur die Beistiger, sondern auch der Borstend der Berschlich nicht rückgängig gemacht hat, in den Arbeiter der Beschlich nicht rückgängig gemacht hat, in den Arbeiter der beischer der Beschlicher der B hat in einem gufat jum § 183 bie Möglichteit gegeben, mit erzwingen.

folgen some, ben Geafen negrenmat sut Beninfton du dwin- ben oone Exvisetung erledigt. An einigen Steinen werden hoppe vom Bremer Infanterle-Regiment wegen Selbsiberfilm? ba er gegen ben Urheber bes Communiques eine Genug. Rompromisantrage Schulz angenommen, die bas interne Ber- melung zur gesetzlich niedrigsten Strase von einem Jahr Ge kung nicht erlangen kann. Das Ende des Rampfes ist nicht fahren betreffen. — Bei § 342 wird den Arbeitgebern und fangnis. Hoppe hatte sich auf dem Kasernenhose den oberen ihren Angessellten sowie der Reichs-Versicherungs-Anstalt unters Teil der Ohrmuschel abgeschnitten, um bom Militär wieder fagt, die Berficherien in ber Uebernahme ober Aussibung eines frei gu tommen und feiner gelahmten Mutter und 75jährigen Budapen, 8. Des. Dier find Berlichte berbreitet, bag ber Ehrenamtes ber Angestellten-Berficherung ju beschränten ober Großmutter helfen gu tonnen, die durch seine Gingiehung in Minister bes Meußern, Graf Mehrenthal, ben Raifer bereits um sie wegen ber Uebernahme ober ber Art ber Ausstbung eines bitterster Not zurfidgeblieben waren. Tropbem erkannte bas ine Enthebung bom Amie gebeien habe, daß jedoch die Entscheinung über dieses Ersuchen wegen des turkscheiligen Die Volkspartei beantragt folgenden neuen § 843a: Ein Versschied hober beite bedurch eine ehrlose Gestunning bekundet ficherter, ber jum Bertreter im Berwaltungerat ober jum Bel- habe, baß er fich burch Gelbstberftilmmelung bem Militarbienit figer im Dberfchiebsgericht und einem Schiebsgericht ober Ren-Berlin, 2. Dez. Der Bentral-Berband beutscher Industriel. ten-Ausschuß gewählt ift, tann wahrend ber Dauer seines Amies er, die Bentralsielle für die Borberatung von handelsverträgen nur aus einem wichtigen Grunde vom Arbeitgeber entlassen

Mbg. Botthoff (f. Ub.): Diefer Antrag will nur die Rundi.

Abschluß neuer hanbelsvertrage beschloffen. Das für biese Bor- ber großen Angestellten-Berbande fiber ben Antrag Potthoff ge- lebigt werben. Bon Mitte Dezember bis turg nach ben Reichs.

Dit & 867 beginnt ber Abfcmitt Erfattaffen. Mbg. Gumel (Gog.) ertlart, bag bie Sogialbemotraten bie

Erfattaffen rundtveg ablehnen. Minifierialbirettor Cafpar ftellt feft, bag bie Borausfepung

ben, wie fle fich bei ben Marotto-Berhandlungen berhalten foll teine Erfattaffen gulaffen, Die hohere Beitrage bon ben Berund die Rationalliberalen wollen bies am Montag tun, Bon ficherten berlangen als die ber Reichsberficherungsanftalt.

beutenben Eingriff jugunsten ber Arbeitnehmer gemacht. Die berne Medaille für Runft und Wiffenschaft am Banbe bes Roften bes Berficherten find alfo erleichtert. Damit haben wir Orbens bom gahringer Lowen gu tragen berlieben, mahrend uns abgefunden, aber weiter blirfen wir nicht geben.

Der Antrag Behrens wirb angenommen. rungs-Unternehmen bittet Abg. Ergberger bis gur 3. Befung bor feiner Bohnung. Um 12 Uhr berfammelten fich im Ratum Mushmft fiber berichlebene Ameifelsfragen, bie fich bei baus bie Bertreter bon biergehn Leibgrenabierbereinen, mit

Der Meft bes Gefeges wird ohne Erbrierung erlebigt. Montag 2 Uhr: Betitionen und Rechnungsfachen, offafrifanifche Bahn-Borlage und flibweftafritanifche Diamanifrage, Soluk 3.15 Uhr.

Meneftes vom Krieg um Tripolis.

weitere Phafe getreten burch eine bon ber Pforte geftern bes wahlfreis Lahr : Land in Rirge gu einer Erfat wahl foloffene Rote an Die Signatarmachte ber Londoner Ronfereng tommen werbe. Der bergeitige Bertreter Realfculbireftor Dr. bon 1871. Die Rote teilt mit, daß die Allriet angesichts bes heimburger-Rarisruhe ift bekanntlich geiftig schwer erkrantt, die gelegenheit kirchlich und flaatlich geordnet ware und die Ge- andauernden aggreffiben Borgebens Italiens gegen die Rufte Boraussehung für eine durch bas Minisierium des Innern anbes Roten Meeres, bas fich auch auf andere turfiche Ruften zuberaumenbe Erfahmahl befteht in ber Entmundigung bes Erausbreiten tonnte, nicht auf einen grindlichen Schus ber Dar- frankten, bon ber bie Berwandten Dr. heimburgers bis jest Baris, 2. Des. Die mit ber Enquete fiber Die Bulber-Lie- banellen bergichten blirfe und fich gezwungen gesehen habe, bie jedoch noch absahen. Wie bas gen Blatt melbet, hat eine brungen für Die Marine beauftragten Offigiere haben eine neue Meerenge ju foliegen, Diefe Schließung ber Meerenge wird neuerbings borgenommene arzilliche Unterfuchung bes Batienmbalbse Entbedung gemacht. Es ist festgestellt worden, daß seit Donnerstag betrieben. Schon am Donnerstag berlautete, ten die völlige Hoffnungslosigkeit auf Besserung seines Geistes. berlangt aber ble Einleitung eines Strafberfahrens gegen bie len berfentt werben und gur Beranterung bon Minen benutt

### Bur Lage in Herften.

lebhaftes Intereffe an ber Aufrechierhaltung ber Ordnung in Benbahn nahm gestern auf allen Linien bie ersten Fahrten auf. gielen fein, fo hatte bie beutsche Regierung gegen eine folche lebhaften Bufpruchs. Auf ber Tagesordnung fieht junachft bas Riein-Attiengeset nicht bas geringfte einzuwenden.

Abg. Dr. Arendt (Rp.) beanstandet nochmals eine Rurs-An- mehr zu. Es finden fortgesetzt Landungen ruffischer Truppen für ein Pfund Schweinefleisch mit Schwarte und Beilage fiatt gabe bes Bigeprafibenten ber Reichsbant, bon Glasenapp, und in Engeli ftatt und auch England hat außer ben bereits in 76 nur 70 Pfg., Schweinebraten mit Beilage ift bon 86 auf nach Ispahan gesandt.

ftern ber ruffifchen Gefanbischaft in Teheran mitgeteilt bat, ift bon 90 auf 86 Bfg. gurtidgegangen, Es folgt ble Beiterberatung bes Gesetes betreffend bie Uns baß bas Mebichlig bie ruffischen Forberungen abgelehnt habe, gestellten-Berficherung. Bei bem Abschnitt Renten-Ausschüsse hat bie ruffische Regierung angeordnet, bag die ruffischen Trup- Eine interessante Berhandlung spielte sich letzter Tage bor bem

> lofigfeit bes berfifden Rabinetts gu. eingetroffen.

Ministerialbirektor Caspar bittet um Ablehnung. Teheran, 2. Dez. Infolge ber Ablehnung des russischen Ultimatums burch das Medschlis ist ber persische Minister des

Teheran, 2. Des. Geftern mittag wurde auf ben fruberei

#### Arbeiterbewegung.

Benbon, 8. Deg. Gine Musfperrung bon 150 000 Arbei-

entziehen wollte.

#### Aus Baden.

oc. Rarisrufe, 1. Deg. Die Arbeiten bes Landiags werden ich bis in die Mitte des Dezember hineinziehen. Rach dem Bunfche ber Regierung follen noch in biefem Jahre bie Befegentivitrfe betr. Die Ginführung einer Staatslotterie und betr. Abg. Stresemann (natl.): 3ch habe heute mit Bertretern bie Erhebung eines Buschlags gur Reichserbschaftssteuer erarbeiten aufgestellte Brogramm fieht eine grundsähliche Bru- sprochen. Die herren haben selbst bie größten Bebenken gegen tagsstichtvahlen, also eiwa nach ber 3. Januarwoche wird der Landiag feine Arbeiten ausfeben.

oc. Raribruhe, 1. Dez. Der orbentliche Gtat für bas Gr. Saus beiragt nach bem Staatsboranschlag für bie Jahre 1912 und 1913 insgefamt 1 811 983 Mart. Sierbon fallen auf Die Bibillifte famt jufatlicher Aufbefferung 1 589 983 Mart. Ferner Berlin, L. Dez. Im Meichstage wurde gestern abend die der Aufglung aller Ersaklassen ist, daß sie Witglied der Meichs. Aufgestern Großherzogin Luise an Apanagen und zusählicher von mit verschiedenen Parteisubrern Besprechungen über die umgen sicher gestellt werden, ist gleichgultig.

palter Beigmann in Oberfird jum Borftand ber Stiftungs. berwaltung in Ronftang ernannt worden.

Rarisrufe, 1. Deg. Dem Mufitbireftor Botige, ber heute fein 40. Jubilaum als Leiter ber Rapelle bes babifden Leib-Minifierialbirettor Cafpar: Die Rommiffton hat einen be- grenabierregiments Dr. 109 feiert, hat ber Großherzog bie filibm bie Ronigin bon Schweben in einem herglich gehaltenen Schreiben thre Gludwunfche übermittelte. - Camtliche hiefige Bei § 381 fiber bie Berficherungsvertrage mit Lebensberfiches Militartapellen brachten ihm im Laufe bes Tages Stanbchen berfchiebenen Dffigieren bes Leibgrenabierregiments und bem Brafibium bes Militarbereinsberbanbes, bem Oberburgermeis fter Giegrift und mehreren Stadtraten ju einer Reler.

oc. Rarisruhe, 1. Deg. Die Metgerinnung hat bie Breife ir Schweinefleifch erheblich berabgefest. Bei hammelfleifch ft ein Meiner Auffclag eingetreten.

oc. Lahr, 1. Des. Der "Mannh, Bolfsit." ichreibt man qua Ronftantinopel, 2. Des. Die Darbanellen-Frage ift in eine Rarleruber parlamentarifchen Rreifen, bag es im 27. Lanbtags-

Gutenbach, 1. Des. Bei ben Burgerausschußmahlen ging werben. Daburch hofft man, auch an ben tiefften Stellen ber in allen brei Rlaffen bie bom Bentrum borgefchlagene Lifte Darbanellen, an benen fonft bas Minenlegen unmöglich ware, burch. Gewählt find in ber britten Rlaffe Bentrum 4, Liberale 2, in ber 2. Rlaffe Bentrum 5, Lieberale 1 und in ber Rlaffe Bentrum 5, Liberale 1. Die erfte Rlaffe muß jeboch wegen eines Bahlberftofes nochmals mablen.

Berlin, 8. Deg. Dem Depefchen-Bureau Derolb wirb bon | De. Pforzheim, 1. Deg. Die feit Jahren erhoffte, mit einem unterrichteter Stelle mitgeteilt, daß die deutsche Regierung ein Aufwand bon iber 3 Millionen Mart errichtete eleftrifche Stra-Berfien habe, Sollte bie herfiellung geordneter Buftanbe nur Borlaufig tft ein Biertelftundenbetrieb eingeführt, bis alle notiburch eine militarifche Offupation bonfeiten Ruglands ju er- gen Bagen geliefert find. Die Bahn erfreut fich eines febr

oc. Seibelberg, 1. Rob. (Bleifchabichlag). Rady einer Mit-Beiersburg, 2. Dez. Die Lage in Berfien fpist fich immer teilung ber Fleischerinnung beträgt ber Breis bon heute ab totelettes mit Beilage toften nun fatt 86 nur noch 80 unb Betersburg, 2. Des. Rachbem bas perfifche Ministertum ge- ohne Beilage statt 110 nur 100 Big. Schweinefleisch gefalzen

in Berfien bor. Die Schulb an ber Ablehnung bes ruffifchen nach Frankfurt um 700 Mart. Da jeboch bie Berlenfischerei Ultimatums fcbreibt bas hiefige auswartige Umt ber Ropf- in ber Steinbach berboten ift, wurben ber Taglohner H. unb ber Geschäftsführer ber beibelberger Firma angellagt. Let-Teheran, 2. Dez. 250 ruffifche Colbaten find in Rasmin terer murbe freigesprochen, R. bagegen erhielt wegen Beblerei 3 Tage Gefängnis.

### Vermildte Nachrichten.

- Berhaftete Rauberbanbe. Betersburg, 1. Des. Die Bolizei verhaftete 25 Berfonen, Die einen bewaffneten Meberfall auf ein Ronnentlofter geplant hatten, um es auszurauben. Unter ben Berhafteten befanben fich Stubenten, Stubentinnen und Arbeiter.

- Explosions-Unglad. In ber Rabe von Brabford (Engi land) ereignete fich im ber ffarberei ber Firma Armitage & Co., mahricheinlich burch Entftehung bon Sumpfgafen, Die aus bem

Benehmigung des Reichstanzlers eine andere Quittungsleistung
mis durch Markenkleben zuzulassen Gegeven, war erzwingen.

Gerichtszeitung.

Befoffgenen namens Latane im Schieflauge bon Barts nach i fir 100 Rabre beutimes Lutiten. Es pade Rebnet auf großten Borbeaur. Aura bor Borbeaux bat Lalane, austreten zu bilt- Freude gereicht, wie bei einer andern Gelegenheit borber Berrn len Der Benbarm begleitete ihn. Lalane fchlug ihm jeboch Burgermeifter Schweitharbt in Lahr, herrn Carl Sec. bie Tilr bor ber Rafe ju und riegelte fich ein. Dann fprang ger fen. in Balbtirch ben Ehrenbrief ber beutschen Turnerer burch bas Renfter auf bas Trittbrett. Der Genbarm öffnete fchaft gu überreichen. Berr Launer tonftatierte bes weitebie Wagentilt und trat gleichfalls auf bas Trittbrett hinaus. ren, daß der Gau im ablaufenden Jahr auf eine rege Tätigkeit bon Goethe. — "Ampitryon", ein Lufifpiel nach Molibre bor Sier fbielte fich nun, mahrend der Bug in boller Sahrt war, juriidbliden tonne, bant hierfilr gebilfre bor allen Dingen ein schredlicher Rampf zwischen Beiben ab, ber damit endete, Srn. Gauturnwart Cron für feine unermübliche Tatigleit. ber Stelle getotet, wahrend ber Berbrecher erhebliche Berletun- ber dieses Jahr in Dresben tage und berband bamit bas Ge- Wartburg", Sandlung in 3 Aften bon Richard Bagner, gen erlitt. Tropbem flichtete er. Es gelang aber balb, ibn lobnis ber Treue bem beutschen Turnen gegeniber. Wie awedfeitzunehmen.

Das hiefige Schwurgericht fprach ben Gaftwirt Berner einer Kommiffion in ben berfchiedenen Landern in ber japa= Telegraph, Schiffsbericht ber "Red Star Linie" in Untwerpen aus Boriden, ber feine tichedijche Gattin niebergeschoffen hatte, inifchen Armee eingeführt fet. Gang energifden Broteft legte

Harteibewegung im Bezirk Emmendingen. (Eingesanbt.)

"Rebitod" hier eine Mitgliederberfammlung ber beiben libe- geboten werde. Diefes Golbatlesfpielen habe nur ben 8med, ralen Barteien fatt. Der Besuch mar ein über alles Erwarten einigen herren wieber ein farbiges Banboen auf bie Bruft aablreicher und bewies, ein wie lebhaftes politisches Interesse ju verschaffen. Gei es ben herren Ernft um eine zwedmäßige in unfern Bahlern erwacht und wie groß ber Wille ift, un= Borbereitung und Erziehung ber Jugend für ben Dienft in ferem Randibaten jum Siege gu berhelfen. herr Rechtsanwalt ber Armee, fo tonne bies burch Unterftugung ber Turnbereine Dreifuß tonnte benn auch mit freudigen Worten ben Dant gescheben. Statt bessen fcmache man lettere durch Ablentung aussprechen für ben gahlreichen Besuch und gab bann einen fur- ber Jugend. (herr Launer hat mit seiner Ansicht über biefen + 6° C. gen Rildblid auf die bisherige Tatigfeit bes Bahlausschuffes Gegenstand nur gu wahr gesprochen, seine Worte berdienten, der beiden liberalen Parteien und auf die politische Arbeit, die eln größeres Echo in den Kreisen zu sinden, die es angeht. die jest in unserem Bahlkreise geleistet worden ist. Am Schlusse Die Red.) Von Herrn Gauturnwart Eron-Freiburg wurden feiner Aussührungen richtete Herr Dreisuß die Bitte an die Er- dann eine Reihe rein turnerischer Fragen erledigt, die für die schienenen, auch weiterhin fich an bem Bahlkampf fleißig ju Deffentlichkeit tein Intereffe bieten. Un bem nächftährigen beteiligen, wie es bisher geschehen ift. - In ber fich anschlie- greisturnfest in Freiburg werben, wie schon oben turg erwähnt, genben Distuffion nahm junadift herr Dreifug wieber das bon ber Allgemeinheit Reulenübungen borgeführt, bie einen Bort ju einem furgen Referate über die politische Lage, wobei großartigen Anblid gelvähren bürften. Die Frage, ob Guß= er u. a. betonte, daß zwischen ben beiben liberalen Barteien ball-Abteilungen in ben Bereinen gegründet werden und Diefe grundfägliche Meinungsberichiedenheiten eigentlich nicht mehr au einem Conderverband gusammengeschloffen werben follten, bestünden, benn in den Heeres. und Marinefragen sowohl wie wurde von den Gaubereinen verneint. Als Ort der nächsten in ber Frage ber Schutzolle herrschien bie gleichen Ansichten. Turnwartstagung wurde Rengingen bestimmt. Rurg Die Randidatur bes berin bon Schulge-Babernit fei eine burd- nach 4 Uhr wurde bann bie Beibiedjung mit einem fraftigen aus gludliche, bas hatte seither ber volle Beifall gezeigt, ber | Gut Seil! auf weitere gebeihliche Arbeit jum besten bes beutherrn bon Schulze-Gavernit überall in unseren Bersammlungen schen Turnbereins geschlossen. Auf dem Festplatz fand sich als gezollt worden fei und die erstaunliche Kenntnis, über die er Abschluß des Zusammenfeins dann eine Spielmannschaft für gezollt worden sei und die erstaunliche Kenntnis, über die er Abschluß des Zusammenseins dann eine Spielmannschaft für gerade auf dem Gebiete der Landwirtschaft verfügt. — Als ein Faustballspiel zusammen, das für die Spiele wie für die ameiter Rebner trat herr Fabrifant Bloch bor die Buhorer Bufchauer auregend berlief. Dach gruppenweisem Besuch berund hob junachst die Grunde herbor, die die fortschr. Bolle- fchiedener Lotale verließen beim Herannahen des Abends die partei bezw. Die friihere Deutsche Bollspartei und freisinnige Jinger Jahns wieder nach und nach, je nachbem fie die Bahn Bartei beranlagt haben, mit ber nationalliberalen Partei für landauf. ober landabivarts ffihrte, unfere Stadt, bie ihnen hofdie Bewilligung der Heeres= und Marine-Borlagen einzutreten. fentlich auch biesmal in angenehmer Erinnerung bleiben wird. Der Liberalismus fei fich der Notivendigleit eines ftarten heeres habe fich ein Absabebiet geschaffen, welches über bie gange berichtigen möchten. wieber gahlreich bertreten. Rebner in beiben Besfammlungen war unfer Randibat.

#### Badilder Gerichtslaal.

§ Emmendingen, 4. Dez. Tagesordnung ju ber am Diens. tag, ben 5. Dezember 1911, stattfindenden Schöffengerichts. strung: In der Straffache gegen (8.30 Uhr) 1. den Taglohner biebe in dem ihm unterstellten Jagbgebiete nachtliche Streif-Ludwig Saufer in Emmendingen, 3. 8t. in Biegelhausen, Buge beranstalten. Er hatte biefes eble Rleeblatt auch schon wegen Diebstahls; (9 Uhr): 2. ben Rufer Bilhelm Thumm beobachtet, wie es bei einem hiefigen Bürger iber feine Unterbon Bolffclugen, wohnhaft in Durbach, wegen Beleibigung; nehmungen beratschlagte. Samstag nacht nun glaubten biefe 3. ben Taglohner Bilhelm Suber in Emmenbingen wegen Bfeudonimrobe, bem eblen Beibwert ohne Gefahr obliegen ju Rörperberletung; (9.30 Uhr): 4. ben Taglohner Guftab Bel = tonnen. Durch ein wohlgelungenes Scheinmanober bes herrn Ier in Denglingen wegen Sachbeschädigung; (10 Uhr): 5. den Eccardt waren fie irregeführt. Mit brei Gewehren versehe Wirt Christian Rern bon Mugbach wegen fahrlaffiger Ror- und mit einem Begleiter, wahrscheinlich als Treiber und Bilbperberlegung; (11 Uhr): 6. ben Rantor Dito Schwarg in Em- trager, ging's hinaus in ben Sochwalb, um am Ranbe besmenbingen wegen Uebertretung der Schlachthaus, und Fleischbeschauordnung; (11.30 Uhr): 7. ben Landwirt Johann Georg Machten . . . Wohlberborgen hinter einem Busche berfolgte Schlegel in Denglingen wegen Jagbbergebens,

Aus dem Breisaan und Umgebung. Nachbrud unferer Original-Rorrespondengen ift nur mit ausbrücklicher

Quellenangabe "Breieg. Hachr." geftattet. • Emmendingen, 4. Dez. Die am gestrigen Conntag nach hier einberufene Gauturnwartsberfammlung bes Breisgauer Turngau bereinigte ca. 60 Bertreter ber 32 Maubereine. Die Tagung begann bormittags gegen halb 10 Uhr mit bem praftifchen Teil in ber städtischen Turnhalle am Festplat. Unter Deltung bes Gauturnwarts berrn Cron-Freiburg murben Drbnungkiibungen an ben berichiebenen Geraten und bie für bas nächtiährige Kreisturnfest in Kreiburg obligatorischen Reulenlibungen burchgenommen. Es war eine Freude, biefer Glitemannichaft ber Breisgauer Turnericaft bei ihren Uebungen guausehen und hatten wir gern gesehen, wenn bon ber freundlichen Einladung bes Turnbereins Emmendingen jum Befuch ber Turnhalle noch mehr Gebrauch gemacht worben mare. Bis um 1 Uhr mittags mahrte bie ernfte turnerische Arbeit und bak sich bei dieser gesunden Körperbewegung ein kräftiger Appetit Dieser prächtige Appetit wurde aber auf's beste beim Mittags.
mahl im "Bären" gestillt, denn das Ehepaar Henninger ließ es an nichts sehlen, die hungrige Schar auf's beste zu bedienen und der "Bolkswacht" ein auswärts wohnender Herr, um seinen in der ghnätologischen Klinit geborenen Stammhalter und der "Aber auf der entwideln mußte, bürfte jebem Bufchauer flar geworben fein. befriedigt haben. Bei dem Mittagsmahl, das durch einige frohe namen Tell berkeihen wollte, berweigerte der hiefige Standes, Emmendingen, herr Broturift Breiger, ben Erfchienenen beraliche Begrüßungsworte und fprach bie hoffnung aus, baß alle von dem heutigen Besuch in Einmendingen befriedigt und gegeben, "nur folche Namen können zurückgewiesen werden, beit in ben heimatvereinen sein möchte, Der Saubertreier herr gewiß bei bem Ramen Tell nicht ber Fall. Rauner-Balbfirch berbantte bie herzlichen Begrüßungsworte bes Borrebners und wibmete bann bem bier berftorbenen Reimann als einen berbienten Bortampfer für bas Turnwefen Borte ehrenden Gebachtniffes, benen bie Berfammlung burch Erheben bon ben Siten austimmte. Redner berichtete bann in kurzen Zügen über bie bei der letten Saubersammlung in Balbtirch bom bortigen Berein burch Errichtung eines Jahn Ellens auf bem Beg jum Ranbel begangene Bebachtnisfeter

Freigesprochener Morber. Reichen berg i. B., 1. auch, daß das beutsche Turnen nach eingehendem Studium 3 Aften bon Merandre Bisson und Ferdinand Carre. herr Launer im Anschluß baran gegen bie Grindung ber Jugendwehren ein, in denen die deutsche Turnerschaft einen in Mewhork angekommen. Beind erbliden miffe, benn fle entfrembeten bie jungen Leute den Turnbereinen, ohne daß ben Teilnehmern die allein in den H. Emmendingen, 4. Dez. Letten Freitag abend fant im Turnbereinen moaliche instematische Ausbildung bes Rorpers

- Der Drudfehlertenfel hat aus ber Restauration 3 m und einer ftarten Marine vollauf bewußt, nachdem ber beutsche mental" in einem Freiburger Artitel ber letten Samstag= Sandel einen fo ungeahnten Aufschwung genommen habe. Er | Rummer Jammertal gemacht, was wir ber Ordnung halber

Erbe fich erftrede, und ba fei eine tlichtige und ftarte Flotte un & Gegan, 3. Dez. Am Geburtstag 3. R. S. ber Großher. bedingt notwendig. Gin Busammengehen ber beiben liberalen gogin Quife, ber hohen Broteftorin ber babifchen Fragen: Parteien sei unbedingt notwendig gewesen, benn nur dadurch bereine, erhielten 2 Frauen in hiesiger Gemeinde die filberne im Wirtschaftslokal zum "Dreikonig" stattsindenden fei es möglich, die Realtion niederzuringen. - In den am gefte Sbinnbroche feierlich überreicht. Es find dies die beiden Frauen rigen Sonntag in Teningen und Mundingen stattgefundenen Quise Frey Wittve und Friederike Schwaab Wittve. Erstere öffentlichen Bersammlungen waren unfere hiefigen Freunde faß noch bis in die lette Beit trot ihres hohen Alters bon 90 Jahren eifrig am Spinnrad und auch ihre Tochter, Die Witwe Schivaab, beschäftigt fich an ben langen Binterabenden noch gern und rege mit handspinnen. Mögen sich beibe Frauen biefer hohen Auszeichnung noch lange erfreuen burfen.

@ Weisweil, 3. Dez. (Wilddieberei). herr Dberjager Eccardt bier mutmakte icon langere Reit, bak einige Milb. felben Safen und gafanen ju erlegen. Doch mit bes Gefchides herr Eccarbt ihre Bewegungen. Ahnungslos laufen fie ihm in die Sande. Er fpringt auf, um die Bermummten au ftellen. Die Schützen legen auf ihn an. Doch ein fonell abgegebener Schredschuß macht fle geritleben in alle Binde -Roch in ber Racht machte er Unzeige bei ber Genbarmerie in Renzingen, die auch beute morgen seine Vermutungen bestätigte und die Tater entlarbte. Es find vier 20-25iahrige hiefige Bürgerösohne: Georg Zoberst, Georg Friedrich, Friedrich Gräftin, Friedrich Jatob. Die mehrmals Gewarnten werden nun ber Strafe nicht entgehen.

oc. Freiburg i. Br., 1. Dez. Das furchtbare Gifenbahnungliid, bas fich am 17. Rult bei ber Einfahrt zum Millheimer Bahnhof ereignete, und über fo zahlreiche Familien herbes Beid gebracht hat, wirb, wie bie "Boltswacht" aus zuberlässiger Quelle erfährt, in ber Woche bor Beihnachten bor ber Straffainmer Freiburg aufgerollt werben. Lotomotibführer Blatten. ber ben Ungludszug geführt hat und fich feither in Unterfuchungshaft in Offenburg befindet, wird fich bor Gericht au berantworten haben.

oc Freiburg i. Br. Gin eigenartiges Bortommis fbielte nach ber gesetlichen Borichrift in bas Geburtsregister eintrabeamte ben Eintrag biefes namens. Nach bem Berfonenftanbs= beamte den Eintrag biefes Namens. Nach dem Personenstands: werden in gute Pflege genammen; geseh ist den Eltern die Wahl der Vornamen ihrer Kinder freis daselbst wird auch sum Stricken welche "anfiogig ober beliebig erfunden find", aber bas ift boch

oc. Freiburg, 1. Rob. Die Erweiterung ber Gerichtsgebaube in Freiburg ift im neuen Ctat ber babifchen Juftizberwaltung vorgesehen; es werben bafür 280 000 Mart als erste Teilforde. rung berlangt. Das botanische Institut ber Universität Freiburg foll einen Reubau erhalten; er ift mit 820 000 Dart im biesichrigen Ctat eingefest.

Briefkaften.

### Stadttheater Freiburg.

Montag. 4. Dezember, abends 7 lihr (Mb. D 17), gewöhrte iche Preise; jum letten Male: "Belena", klassischeromantische Phantasmagorie aus Fauft 2. Teil (britter Aft) bon Bolfgang

Seinrich bon Rleift. Dienstag, 5. Dezember, abends 7 Uhr (Ab. M 17), erhohte bag Beide unter ben Bug fielen. Der Gendarm wurde auf Redner fiberbrachte bann bie Griffe bes beutschen Turntages, Preise; neu einstudiert: "Tannhauser und ber Sangerfrieg auf

> Mittivoch, 6. Dezember, abends 7.30 Uhr (Ab. B 17), gee bienlich basfelbe für ben Körper fei, beweife unter anderem wohnliche Breife: "Der Berr Minifterialbirettor", Quitibiet in

> > - Der Bostbampfer "Finland" ber "Reb Star Linie" in Antwerpen, ift laut Telegramm am 1. Dezember wohlbehalten

Tobesfane aus bem Breisgau und Umgebung, Rengingen, 1, Dez. Franz Kromer, Landwirt, 44 Jahre alt

metterbertot. Borausfichtliche Witterung : Reine mefentliche Menberung. Temperatur gestern Mittag 12 Uhr: + 181/2 °C. (in ber

Sonne), geftern abend 7 Uhr + 10° C., heute fruh 7. Uhr

Drud und Berlag ber Drud. u. Berlagegefellichaft vorm. Dolter fr Emmenbingen. Geschäftsinhaber R. Eppig u. Bilb. Jundt. Berantwortlicher Mehatteur: Otto Teichmann Emmenbingen.

### Ball-Seide v. Mk. 1.10. ab.

- Zollfrei! - Muster an Jedermann! -Seidenfabrikt. Henneberg, Zürich,

### Inserate

für den am Dienstag, den 12. Dezember

# hier stattfindenden

erbitten wir uns gefl. baldigst, um dieselben geschmackvoll setzen und wunschgemäss platzieren zu können.

Verlag der Breisgauer Nachrichten, Emmendingen.

### Arbeiter-Bildungsverein Emmendingen.

Die Herren Sänger werden gebeten, bei dem hente Abend

Bierabend The vollzählig zu erscheinen.

Der Vorstand.

### Sichere Existenz!

Ein seit über 20 Jahren am hiesigen Platze bestehendes

### Détail-Geschäft

mit treuer Stammkundschaft ist sofort oder später zu vermieten, eventl, zu verkaufen.

Offerten unter Nr. 2150 an die Exp. dieses Blattes erbeten. 5298

### Geschäftseröffnung und -Empfehlung

Wir haben Frau H. Brüstlin, Obst- und Gemüss-handlung, Karl-Friedrichstr. 9 in Emmendingen eine Annahmestelle für Wäsche aller Art

speziell Stärkewäsche übertragen und bitten um geneigten Zuspruch, Tadellose prompte und billige Bedienung bei scho-nendster Behandlung.

Dampfwaschanstalt Edelweiss G. m. b. H.

Lahr-Dinglingen,

Zwei Kinder angenommen. Bu erfragen in ber Geschäfts-ftelle biefes Blattes.

Ber Abernimmt leichte Beimarbeit als Nebenerwerb. Streng reell Rudporto.

Otto Bohnert, Rippenheim. 100 Stud burre forlene 5277 Liellen find gu vertaufen bei 3oh. Gg.



Jug- n. Anthuh (brittes Ralb) bat su bertaufen Johann Georg

ausbilben. Beruf gleich. Gintriti Mutomobilmert Lauer, 6. m. 5. 5., Werfeburg a. C.

Befanntmachung.

Den & Dezember D. 38., vormittags 11 Ufr; por bem Rathaufe bier öffentild verfteigert. Das Bargermeifteramt.

Befanntmachung.

Die Bahlungsliften liber ben Beftand an Rinbuleh und Die ren bes Pierbegeichlechts, welche auf Grund ber am 1. bs. Dits. ftatigehabten Biehgählung in ber hiefigen Stadt aufgeftellt murben, liegen vom Dienstag, ben 5. Dezember 1912 au, acht Zage lang im Rathaus gu jebermanns Ginfict auf.

Dies wirb mit bem Unfligen gur öffentlichen Renninis ge bracht, bag bie Liften für bie Berechnung ber Beitrage maggebenb find, welche von ben Tierbefigern gur Deckung ber Entichabigungen far Seuchenverlufte entrichtet werben muffen und bag Untrage auf Berichtiaung ber Liften innerhalb ber Grift ber Auflegung be bem Gemeinberat vorzubringen finb.

Jemer machen wir barauf aufmerkfam, bak gemaß § 19

bes Gefeges vom 13. Marg 1894 und § 17 ber Bererbnung som 26. Juni 1894, Pferbebefiger, welche für ihre Tiere eine Abhere Gutichabigung als 1000 Mark beanfpruchen, fofern einer bet in § 1 ber genannten Berordnung begeichneten Talle eintritt, bisfe Tiere alljährlich bei ber allgemeinen Bielgahlung bei bem Begirksamte, in beffen Dienftbegirk bie Pferbe eingeftellt finb, ansumelben haben.

Die Anmelbung ift fchriftlich und in boppelter Sertigung ein gureichen.

Rame und Wohnort bes anmelbenben Bferbebefigers, Aller, Beichlecht, Farbe, Abzeichen, Große, Raffe, Gebrauchsart und Wert bes Pferbes, fowie bas Datum ber Anmelbung. Emmenbingen, ben 2. Dezember 1911.

> Der Gemeinderat: Rebm.

### Ortskrankenkasse Emmendingen

Am Montag, ben 11. Dezember, abends 8 Uhr. fi bet im Dreikonig bie

Generalverlammluna

mit folgenber Tagesorbnung ftatt: 1. Wahl ber Rechnungsprafungskommiffion.

### Farren-Verkauf.



Die Gemeinde Rollmardrente hat einen fetten Farren zu verkaufen. Ans gebote auf benfelben find bis aum 12. be: Mte. beim Bilrgermeifteramt fdriftlich einzureichen.

Rollmarbreute, ben 3. Dezember 1911.

Larrenkaut.



Die Gemeinde Rollmarsreute beabsichtigt einen jungen, sprungfähigen Buchtfarren gu taufen. Befiger fcboner Buchttiere fonnen fich beim Biraermeisteramt melben.

Rollmarereute, ben 3. Dezember 1911.

Der Gemeinberat.



kennen die Vorzüge von Pairtin (Phansenfett) und Palmona (Phansen-Botter Margarine) als Speilefett und als Brotauffrich. Diele Produkte find von ablotuter Reinbeit, leicht verdaulich Chein Sufficien, kein Bodbrennen), sehr presewert und gilnelich frei von tierischen Petter. – Man vermeide die zahlpelchen Nachahmungen, betrachte ihr Vorbandenscho vielmehr als einen Beweis für die verblichte

Qualität unserer Produkte. H. Bollnon & Cle. R. O. Ma Pain 194 and "weld" (Identicibenta) il liber.

Riegeler Dampfwälcherei

Billige und praktische

# Geschenk-Artikel

auch für Anstalten, Vereine etc. sehr geeignet,

Für Frauen:	Für Frauen:	Für Kinder:
Damen-Mützen von M. 1 an	Strumpfe, 1/2 Wolle v. M. 1.25 an	Tellermützen von M. 1.60 an
Kapuzen " . 1.10 "	Unterjacken " " 1.10 "	Kapuzen ,, ,, 1,
Kopftücher, Wolle , , 0.90 ,	Hemden, weiss ,, ,, 1.80 ,,	Häubehen , , 1.— ,
Cachenez (f. Kopf) " " 0.85 "	, farbig , , 1.80 ,	Eisbar-Knabon-
Echarpes Wolle , 0,50	Hosen, welss , 1.50	Mutzen , , 0.80 ,
" " Selde " 1.50 "	farbig 1.70	Shäwlchen , , 0.22 ,
Umschlagtücher von " 1.10 "	" Trikot " , 1.60 "	Faustlinge , 0.20 ,
Shawls, engl. , , 1.10 ,,	" Imitat, " " 1.25 "	Handschuhe ,, ,, 0.48 ,,
Westen ,, ,, 2,-,,	Nachtjacken " " 1.80 "	Pulswärmer " 0.25 "
Blusenschoner, Wolle " 2.— "	Untertaillen ", " 0.75 "	Muffe, Plüsch " " 1.— "
Schulterkragen " 8.— "	Taschentticher, Dtz.,, ,, 1.80 ,,	Muff- und
Pelzetelas, Kanin von " 8.20 "	Buchstabentücher, 1/s Dts. 0.90 ,,	Kragengarnitur , , 1.60 ,
Pelzmuffe, Kanin ,, ,, 8.25 ,,	Geldbeutel v. M. 0.50 "	Schurzen, schwarz , , 150
		" farbig " " 1.— "
Gürtel	Die Manne	Kleidchen "" 1.75 "
Lackimitation , , 0.20 ,	Für Männer:	Knaben-Anzuge " " 8.50 "
Samt-Gummi " " 1.50 "	Trikothemden v. M. 1.65 "	Tuchpelerinen ,, , 1 ,,
Winter-Handschuhe " 0.75 "	Arbeiterhemd., farb., , 1.50 ,,	Lodenpelerinen " " 5.— "
Glacchandschuhe " " 1.90 "	Unterhosen, Imit. , , 1.15 ,	Strumpfe, Wolle " " 0.95 "
Blusen " " 1.— "	nahtlos Trikot ,, ,, 2.— ,,	Gamaschen, gestr. " ,. 0.50 "
" Wolle " " 8.50 "	UJacken ,, ,, 2.2 ,,	Unterröckchen ", " 1.80 "
Diensthotenwaschkleider 5.25 "	H'Sweater ,, ,, 2.90 ,,	Sweaters 1.85
Hausschürzen		Hemdhöschen ", " 0.60 "
	Westen, gestrickt ,, ,, 1.85 ,, 2.25 ,,	Hemden ,, ,, 0.80 ,,
schw. v. 1.30 an, farb. M. 0.55 "	Handschuhe ,, ,, 0.45 ,,	Höschen, weiss ,, ,, 0.90 ,,
then whomas it is	Socken, gestrickt " " 0.45 "	" gestr. " " 0,80 "
Tragerschürzen	TTücher, farbig ,, ,, 0.20 ,,	Knabenhösch, Imit.,, " 0.50 "
schw. v. 8.25 an, farb. , 1.90 ,,	, weiss, Dts. ,, ,, 3.— ,,	Knabenhosenträger,, " 0.50 "
Reformkleiderschürzen	Kragen , , 0.35 ,	
schw. v. 8.25 an, farb. , 2.10	Serviteurs 0.45	Für Babys:
Zierschürzen, schwarz " 1.— "	Kravatten ",, 0.25 "	
Unterrocke, 1/2 Tuch , 8.— ,	Hosenträger ,, ,, 0.60 ,,	Erstlingshäubehen v. M. 0.35 an
Anstandsröcke von , 0.90 ,	Loden-Pelerinen " " 12 "	, hemdehen , ,, 0.82 ,,
Korsetten " " 1.— "	Loden-Hute ""1.—"	" jäckchen " " 0.45 "
Voundlank	Sportmutzen ", " 0.50 "	" " Wolle " " 0.65 "
Strickwolle, Pfd. , , 2.40 ,	Backer-, Konditor-, Friseur-,	Wickeldecken " " 1.15 "
, ii	Maler- und Metzger-Jacken,	Steckkissen ", " 2.25 "
1919 - Amerikan Berlinder	Schürzen etc.	Tragkleidchen " " 2.— "
		Tragcapes " " 1.— "

,, ,, 0.50 Im Ladenlokal aufgelegt: Serien-Posten besonders billig:

Everclean-Dauerwäsche.

Damen-Wäsche, Taschen-Tücher, Schürzen, Unterröcke Musselin-Kinder-Kleider : Damen-Blusen, Damen-Mützen, Herren-Krawatten.

Jetzt Mitglied des C. Werner-Blust Freiburg i. Br. Rabattsparvereins. C. Werner-Blust Kaiserstr. 79.

Arbeiter- und Steinhauerschürzen, Ueberziehjäckehen " " 2.-

# Wollene Schlafdecken

in grösster Auswahl und zu allen Preisen ==

FREIBURG I. Br. Münsterplatz 6, belm Brunnen.

Partie-Posten in: Kamelhaar- und Jacquard-Decken

auch Extragrossen ca. 20% unter Preis. Keine Auswahlsendung. Nur solange Vorrat.

Willn6 Forfuson tillt fofort Dr. Buffeb's beftill. Banntropfen b flafde 60 Bfg. Beit B. Reichelt, Emmenbingen, 5800 Rächten Donnerding

Ralk. Biegelei Uhl, Gegan,

Manlardenwohnung Bimmer mit Rubebbr, auf 1. 30 Barberet Erharbt, Emmen Ruecht

8. 5800 au einem Pferd, auch muß berfelbe fofort zu bermieten Dochburgerfte. B1, III Stod, 6278 Emmenbingen. Bu erfragen in ber Geschäfts. stelle blefes Blattes, Gefnit eine 8-4 Bimmer-

Wohnung mit Bubehbr bon finberlofem Che-paar auf 1. April 1911. Guftab Loefc

Bimmer

Freiburg, Grwinke. 37,



Montag: Damenriege 8 Uhr abends Dienstag: Aftibe Turner n. Böglinge Donnerstag: Männerriege. Freitag: Aftibe Turner und Zöglinge Anmelbung m ber Turnhalle.

Ctenparabhenberein Stolze-Schren.

Seule Montag, abenbs 81/2 11hr Monatoversammluna n "Schwarzwalber Bof", 2. Stod. Der Borffanb.

losseum Freiburg I. Breisgan.

Tramhaltestelle in der Nähe des Martinston Täglich das neue venderbare Programm Poats's Affen Cirkus. komme. Borussia-Sextett, amen-Ens mble. 3 Cineres! Inerreicht. Kob. Pohlmann, riginal-Hum Met. Ferner die anderen Attraktionen. Kassa 71/s, Anf. 8 Uhr. Vorverkauf Nober, Kaiserstr. 44. [5183

Schäferhund

entlanfen (Pfoten u. Schwanzbige weiß, Sangeobren, Jug-halsband). Gegen Belohnung abzu-geben Rahfer, Teningen. 5220

Einspänner-Chaife neu oder gebraucht zu faufen gesucht. Angebote unter T. Nr. 5309 an die Beschäftsstelle dieses Alattes. 5309

Bir Tuflinninger

Buften, Beiferfeit, Berichleimung Bronchiallatarrh, Afthma, Auswurf Schlaflofigfeit trinte man unr Tee Opfi" n. 50 Bin. Rei : 28. Reichelt, rogerie, Gumending II. 5301



rancht nicht auszufallen, mei Berren, wenn Sie fich ange-vöhnen, Whibert Tabletten iei fich zu führen und bei belegter Stimme ober rauhem Sal babon gu nehmen. "Es gib tein befferes Mittel, um bi timme fofort flar und frifch zu machen". Dies ift ber Inhall jahlloser Zeugniffe über bie in bert . Tabletten, die in aller Apotheten 1 Mart pro Schachte : Dieberlagem Emmenbingen

Verloren

Drogerie bon Sugo Rromer.

ein Gelbbentel mit Papiergelb von Bahlingen bis Bahnhof bajelb, ober bon ber Apotheke in Eichsteten bis zum Abler. Gest. abzugeben gegen Belohnung in der Geschäftsstelle b. Bl.

Durch Uebernahme eines gross. Vorteile, enorme Auswahl in neuen Pelerinen und Paletots. Riesige Auswahl in hunderten gebrauchten Ueberziehern und Fuhrmannsmäntele. 5144 A. Ohlhauser, Freiburg i. Br. Weberstr. 3 u. 11. Tel. 711.

Gmailwanne . nit birefter Beigung für 40 Dit. gu Freiburg, Gerberan 84.

**L** Martz Manufakturwaren

Elfässer Reste Pormal-Trikotwäsche Strickwolle

as Pfund von 1.80 Mark an (8 Pfund franko). Berlangen Gie Mufter unb Preislifte.

Mabattfparmayten.



Telegramm-Mbreffe: Dolter Emmenbingen

Mr. 284 | 1. Blatt (Gbang.: Albigail.)

Auslage 7000 Exemplare.

8ulest notariell beglaubigter Abonnentenstand 6220.

Tarnfprechanschluffe Emmenbingen Mr. 8

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Emmendingen, Dienstag, 5. Dezember 1911

Mohen Beilagen: Amtlides Verkundigungsblatt des Amtsbezirks Emmendingen und des Amtsgerichtsbezirks Kenzingen, Rafgeber des fandmanns, Breisganer Sonntagoblatt, Ericeint taglich mit Musnahme ber Sonn- und Felertage durch die Post frei ins haus Mt. 9.— per Vierteljahr, durch die Austräger frei ins haus 65 Pfg. ber Monat. Berbreitet in den Umtsbezirten Emmenbingen (Rengingen),

Breifad, Ettenheim, Walblird und am Raiferfingl.

die einspaltige Petitzeile ober deren Raum 15 Pfg., bei österer Wiedere holung entsprechender Aghait, im Reslamenteil pro Beile 40 Pfg. Bei Plaje borschrift 20 % Buschlage. Beildgengeblihr pro Tausenb 6 Wart.

(Rath.: Sabbas.)

46. Iahraana

Deutsche Seeleute in China.

Das Couvernement bes Schuggebietes Riantidjon ift von ber Regierung angewielen worben, 200 Mann Marinefruppen nach Tientfin gu entfenben, bamit fie eine militarifche Referve in ber Proving Ticili bilben und bie bort wohnenben Deutschen ichligen. Unfere Seeleute haben bekanntlich mahrend ber jegigen Unruhen in China ichon wieberholt eingreifen muffen, um ben dinefi. fchen Bobel an Musichreitungen gegen beutsche Burger gu verhindern. Unfere Abbilbung ift am 3. November in Sankau aufgenommen worben. Damals wurden Mannichaften ber auf bem Sangtfeklang liegenben beutiden Rano nenboote mit Mafchinengewehren gelanbet und vereinigten fich in ben Strafen ber beutschen Unfiebelung mit bem Greiwilligenkorps ber beutichen Rolonie gur

Abwehr gegen bie Chinefen, bie alle zu plündern und imter unferen Landsleuten ein Blutbad anzu- eine frilher angenommene Resolution ber Budget-Rommission



Gin perfifcher Silferuf an ben beutichen Reichstag. ben bon einem an das Reichstagspräsidium gerichteten Tele allbeutschen Berbandes über die Erwerbung und ben Berluf gramm ber perfifden Kolonie in Konstantinopel. In dem Tele- ber Staatsangehörigkeit werden dem Reichstanzler als Material gramm wird barauf hingewiesen, daß die englische und bie liberwiesen, ebenso eine Eingabe, die fich gegen migbrauchliche ruffliche Regierung fich mehr als einmal berpflichtet hatten, fich Benutung ber Bierflaschen burch bas Bublitum richtet und nicht in die inneren Angelegenheiten Perfiens einzumischen und ein Reichsgeset jum Schut ber Bierflaschen forbert. — Eine die territoriale Integrität und nationale Unabhängigfett des Eingabe, die eine Ralender-Reform und die Festlegung des Landes zu achten. Jest aber habe England Solbaten in Ber- Ofterfestes fordert, wird ebenfalls als Material überwiesen, sien ausgeschifft und Rugland befördere Rosafen nach Berfien, ebenso ein Bunsch des beutschen Sprach-Bereins, den Bermert nachdem es die Perfer bor ein Ultimatum gestellt habe, das in frei laut Aversum" zu berdeutschen etwa burch: "frei burch nichts dem beriichtigten italienischen Ultimatum an Grobbeit Ablösung". Gine Gingabe ber Stadt Colmar mit dem Projekt und Unangemeffenheit des Tones und Inhaltes nachstehe, und einer neuen Bahnberbindung zwischen Deutschland und Frant-Rußland brohe in bas nördliche Perfien einzufallen. Die Ab- reich, einer britten Bogefen-Bahn, wird bem Reichstangler fender protestieren gegen die Vergewaltigung und Beugung des grundfahlich zur Berndfichtigung und, fofern es fich um eininternationalen Rechts und ber Menschenwürde, die mit einem Belne borgeschlagene Routen handelt, dur Erwägung überwie-Bhnismus ohnegleichen behandelt worden seien. Das Tele- sen. — Der folgende Gegenstand ber Tagesordnung ist bie gramm forbert alle Berteibiger ber Menschenwürde, bes Rechtes | Lefung ber oftafritanifden Bahn-Borlage. und der Gerechtigfeit unter allen Bollern jum gemeinsamen Rampf gegen einen fo ungerechten Angriff auf.

Italien und ber Dreibunb. ben Sieg babon getragen habe.

Frangöfifch-fpanifche Berhandlungen. Botichafter jur Aufnahme der Berhandlungen über Maroffo haben bon ben berginslichen Schatzanweisungen, die am 1. Dit. bert mahrend bes Rampfes bei Manting bie amerikanische hier eintreffen. Canalejas sprach die Hoffnung aus, daß die bs. 3s. fällig waren, 40 Millionen bar auszahlen können. Fest Flagge auf dem Schlachtfelde histe. Berhandlungen einen glatten Verlauf nehmen und noch bor steht aber, daß wir auch für das Jahr 1912 mit erheblich stei-Weihnachten erledigt fein werden.

Die Darbanellenfrage. Mailand, 3. Dez. Nach bem "Corriere bella Gera" werben Ronftantinopel, 3. Des. Offisiell wird entschieden geleug. trum, Burufe links, anhaltende Bewegung.) net, daß eine Reihe im Golbenen Sorn befindlicher alter tilr-

Darbanellen beorbert wurde, die man bort gu berfenten beab- Couberneur bon Rechenberg anwefend. fichtige. Einen Effett berspricht man fich an urteilsfähigen 1 und 4 Meter in ber Setunbe barifert.

Beutscher Reichstag.

216. Sigung bom 4. Dezember, nachm. 2 Uhr. im Seigntichou-Gebiet wird in 1. und 2. Lejung erledigt.

Zur Revolution in China. Luft zeigten, die europäischen Säufer Beutsche Marinesoldsten beschützen die Fremdenniederlassung in Hankale,

- Eine lange Reihe weiterer Eingaben wird dann gleichfalls nach ben Vorschlägen ber Petitions. Kommission erledigt, Ueber eine Eingabe auf generelle Abschaffung ber weiblichen Bedienung in Gaft- und Schantwirtschaften wird gur Tagesordnung Dem Reichstag ist bom Prafidenten Kenntnis gegeben wor- übergegangen. Die Vorschläge der Kolonialgesellschaft und bes Presse borzugeben.

Staatsfetretar Wermuth: In ber Budget-Rommiffion hat im Anschluß an die Tanga Njifa-Bahn eine turze Debatte fiber Rom, 4. Dez. An hiefiger amtlicher Stelle wird mit Ent- nicht immer ein bedrohliches Horostop stellen, weil man mit Bunti nicht ben geringsten Zweifel lasse und ben österreichischen gebahrung nicht aufhört und ber Krebit bes Reiches beeintrach hundert Tote und Verlette. Einzelheiten sehlen noch. Meldungen entgegentritt, wonach Italien anläglich der Anne- tigt wird, wo er boll begrindeten Anspruch darauf hat, als gut gion bon Bosnien und ber herzegowina gegen Desterreich mo- und bollwertig angeseben zu werben. Deshalb und mur desbilifiert habe. Die Abberufung bes Chefs des Generalstabes halb erklare ich, bag wir Aussicht haben, die Gesundung ber von Höhendorff hat in ganz Italien lebhafte Befriedigung her- Meichsfinanzen mehrere Jahre friber zu erreichen, als man sie Aberraschte General Ling die Nevolutionäre damit, daß er sich vorgerusen, da man darin einen Italien freundlichen Aft 1910 vorausgesetzt hat. (Anhaltende stürmische Hört, Hört. zum Vizekönig von Nanking ausrief und 60 000 Dollar auf den Aehrenthals erblidt, der so über die ofterreichische Kriegspartei Mufe rechts und im Bentrum, Unruhe und Bewegung). Was Ropf bes früheren Bigeronigs sowie bes Tartaren-Generals, bei ber Schulben-Tilgung bie Etats bon 1910 und 1911 noch bie fich an Borb eines japanischen Ariegsschiffes befinden folzu wünschen übrig ließen, haben die Ueberschüsse nachgeholt. len, ausgesetzt hat. Unter den Rebellen diskutiert man fehr Madrib, 4. Dez. Um nächsten Dienstag soll ber französische Die Schakanweisungen haben sich erheblich bermindert und wir lebhaft die Tatfache, daß der amerikanische Bizekonsul Mr. Gilgenden Böllen und Steuereinnahmen rechnen tonnen, mit ftelgenden Mehreinnahmen der Post- und Gisenbahn und daneben halten wir an den Matritularbeiträgen fest, nach oben und nach gewehrkompagnien bei ber Infanterie erfolgt. Gie haben jest

kischer Korvetten (ihre Bahl wird mit fünf angegeben) nach ben miffionsberhandlungen. Bur Vertretung ber Borlage ift ber mationen, die in Abteilungen, Bugen ober Trupps gegliebert

Stellen bon diefer Magregel nicht. Die Breite der Dardanels fetretars haben uns in unferer Sympathie für die Borlage noch und Borratspferde, einen Badwagen, eine Felbluche umd einen Ien an ber engften Stelle beträgt 1350 Meter bei einer Tiefe geftartt. Wenn ber fachfifche Finangminifter bereits Ansprüche Futterwagen. Bu jebem Maschinengewehrmagen gehoren bier bon 60 Meter und einer Stromgeschwindigkeit, die zwischen auf bie Ueberschilse bes Reiches macht, so machen wir nicht mit. Mann und ein Gewehrführer, zum Munitionswagen brei Mann Wir wollen nicht mehr als 80 Pfg. Matrifularbeiträge erheben, als Bebienung und ein Mann als Wagenflihrer; bie Kompag-

räge einfach zu streichen, um die Bundesstaaten zu entlasten, infer Urteil über die Finanzresorm bleibt unangetastet.

Abg. Gothein (f. Up.): Dag bei fo großen neuen Steuern rhebliche Mittel eingehen, ist kein Wunder. Wie viel haben e Steuern aber im Einzelnen gebracht? Redner führt bann Bahlen an, woraus sich ergibt, daß die einzelnen Steuern ereblich unter bem Voranschlage geblieben find. (Beifall links.) Staatsselretar Wermuth: Die Ginnahmen aus der Finangreform beliefen sich schon in ihrem ersten Ziel auf 400 Miltonen Mark. Davon haben wir felbst schon 1910 in ben Ctat 213 Millionen eingestellt und diese sind auch voll eingegangen. Der Schatsfefretar legt bann ben Blan ber Ringnareform im Einzelnen noch einmal bor und ftellt fest, bag ein ziemilich rapibes Zuschreiten auf ben Beharrungszustand zu erkennen sei. Abg. Zietsch (Sog.): Die Herren recht haben bas lebhafte Bedürfnis, die Reichsfinangreform als ein gutes Wert gu preifen. — Was die Vorlage anlangt, so werden wir für die Mord-

bahn stimmen, den Weiterbau der Mittellandbahn aber ablehnen. Abg. Dr. Arendt (Rp.): Die Borlage entspricht unseren Wünschen. Ohne die Finanzresorm hätten wir die afrikanische Bahn-Vorlage nicht machen können. Abg. Erzberger (Bentrum); Die Rede bes herrn Gothein

follte in allen Gemeinden Deutschlands angeschlagen werden, reilich ausammen mit ber Erwiberung bes Schapsetretars. Abg. Müller-Meiningen (f. Bb.) (wird mit großer Unrube empfangen): Wir haben nicht Schuld an ber Finangreform-Debatte. Die Kommissionsberhandlung hat dem Schatsetretar nicht

ben minbesten Unlag gegeben, in biefer Beife gegen unfere Abg. Bebel (Soz.): Die Verhandlung macht den Einbrud einer ziemlich sturmischen Wahlbersammlung. Mir scheint bie Rebe bes Schapfetretars eine Bahlmadie au fein. Wenn bie Finanglage fo gunftig ift, werben wir jedenfalls beantragen,

bie brudenbiten indiretten Steuern aufzuheben. Es folgt noch eine längere, hauptfächlich perfonliche Debatte, an der fich die Abgeordneten Paasche (natt.), Erzberger (Zentrum), Dr. Wiemer (f. Bp.), Wagner (tonf.) und Guebefund (Soz.) beteiligen.

Die Abstimmung über einen Schlufantrag ergibt, daß bas Saus beschlukunfähig ift.

Dienstag 10 Uhr: britte Lesungen, die oftafrikanische Eisenbahn-Vorlage in 2. und 3. Lefung und an 14. Stelle die Marollo-Abtommen. — Schluß 8 Uhr.

### Neueftes vom Krieg um Tripolis.

Mailand, 4. Dez. Der "Secolo" melbet, daß nach unbollständigen in Rom eingefroffenen Nachrichten gestern morgen in die Entwidlung der Reichsfinanzen stattgefunden. Man folle Benghast ein Gefecht und ein ebenso heftiges bei Derna stattgefunden habe Die Nachrichten sind jest durch aus Malta einschiebenheit allen Nachrichten über ben beborstehenden Austritt ber Finangesetzgebung bon 1909 nicht einberstanden ift. (Stür= getroffene Telegramme bestätigt worden. Die Türken und Ara-Italiens aus dem Dreibunde widersprochen. Es werde dem- mische Bort, Bort im Bentrum und rechts.) Wir haben ein drin- ber sollen bei Benghast wie bei Derna mit großen Berlusten nachst eine amtliche Kundgebung erscheinen, die über diesen gendes Interesse barau, daß das Bertrauen in unsere Finang- jurudgeschlagen worden sein. Auf italienischer Seite hatte man

#### Bur Revolution in China.

Ranting, 4, Dez. Rad ber Ginnahme ber Stadt Mantina

#### Militärisches. Um 1. Ottober ift die etaimäßige Aufstellung ber Maschinen-

die Machte balbigst in Konstantinopel Schritte tun, um die unten. Ich tann Ihnen mit gutem Gewissen de borliegende ein besonderes Egergier-Meglement erhalten, das als bierter Freiheit ber Sandelsschiffahrt in ben Darbanellen gut sichern. Borlage empfehlen. (Gillrmischer Beifall cechts und im Ben- Teil bes Egergier-Reglements für bie Infanterie bezeichnet if und Bufathestimmungen enthält für bie Ausbilbung ber Ma-Abg. Dr. Drofder (tonf.) erstattet ben Bericht iiber bie Rom- fdinengewehrtompagnien und Festungs-Maschinengewehr-Forfind. Eine Maschinengewehrkompagnie bat sechs Gewehr-Abg. Ergberger (Zentrum): Die Erklärungen des Schatz- wagen, brei Munitionswagen, einen Borratswagen, Offigieraber wenn leberschuffe sind, sollen die Bundesstaaten auch nichts nie wird in brei Büge eingeteilt. Die Ausbildung in ber Bebienung bes Maschinengewehrs beginnt sechs Wochen nach Ein-Abg. Baafche (natl.): Wir find bein Schatgefretar aufrichtig ftellung ber Retruten. Die Maschinengewehrkompagnien neb-Der Gesetsentwurf über die Berlangerung der Gultigkeits- dankbar, daß er klipp und klar gezelgt hat, wie die Lage der men an den Uedungen im Megiment, an denen der Bataillone das Gesetzes beireffend die militärische Strafrechtspflege Finanzen ist. Ich kann aber daraus kein Loblied auf die Fi= nach Anordnung des Megimentskommandeurs teil. Bei größenangreform singen. (Zustimmung links.) Dazu liegt gar teine ren liebungen ihres Standorts und während des Aufenthalts Es solgen Betitionsberichte. Eine Reihe von Eingaben von Beranlassung vor. Der Nedner weist darauf hin, daß er selbst auf dem Truppenlidungsplat können sie auch einem andern Bost- und Telegraphenheamten wird für erledigt erklärt durch seiner Beit den Antrag stellte, die restierenden Matrikularbei- Negiment der Brigade augeteilt werden.